

Boris Rhein – Sicher für Hessen

Frankfurt ist meine Heimat. Hier wurde ich am 2. Januar 1972 geboren, bin glücklich verheiratet und habe zwei Söhne im Alter von 2 und 10 Jahren.

- 1991 Abitur am Lessing-Gymnasium
- 1997 Erstes juristisches Staatsexamen
- 1999 – 2006 Mitglied des Hessischen Landtages
- 2000 Zweites juristisches Staatsexamen
- seit 2000 Tätigkeit als Rechtsanwalt
- 2006 – 2009 Stadtrat in Frankfurt am Main
- 2006 – 2007 Dezernent für Recht, Sicherheit, Brandschutz und Personal
- 2007 – 2009 Dezernent für Recht, Wirtschaft und Personal
- 2008 – 2012 Kreisvorsitzender der CDU Frankfurt am Main
- 2009 – 2010 Staatssekretär im Hessischen Ministerium des Innern und für Sport
- seit August 2010 Hessischer Minister des Innern und für Sport
- seit 2013 Kreisvorsitzender der MIT



So können Sie mich erreichen:

Boris Rhein

CDU-Kreisgeschäftsstelle
Hanauer Landstr. 7
60314 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 15 30 99 0
Fax: (0 69) 15 30 99 20
E-Mail: boris.rhein@cduffm.de



Aktiv. Erfolgreich. Verlässlich.

Am 22. September haben Sie die Wahl. Bei der Bundes- und Landtagswahl können Sie entscheiden, welchen Weg Deutschland und Hessen künftig einschlagen sollen. Es geht um eine grundsätzliche Richtungsentscheidung:

Wir wollen, dass Deutschland und Hessen den bisherigen, auf solide Finanzen und Wirtschaftswachstum ausgerichteten Kurs fortsetzen. Wir wollen, dass der Staat den Menschen die Freiheit lässt, selbst über ihr Leben und ihre Karriere zu bestimmen. Wir wollen den mündigen Bürger. Wir wollen mit unserer Politik dafür sorgen, dass jeder sein Leben selbst in die Hand nehmen kann und der Staat nur dort unterstützend eingreift, wo Menschen wirklich Hilfe brauchen, um wieder aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu können.

Die CDU will auch künftig die politischen Rahmenbedingungen für unser Land setzen, damit Hessen für alle Bürgerinnen und Bürger Erfolgsland bleibt.

BOUFFIER-2013.DE



Boris Rhein

Sicher für Hessen.



Liebe Frankfurterinnen
und Frankfurter,

Hessen steht gut da!

- **Noch nie gab es so viele sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wie heute**, Wirtschaftskraft und Löhne sind in Hessen so hoch wie nirgendwo anders in Deutschland und in Hessen gibt es mehr Ausbildungsplätze als Bewerber.
- **Die Senkung der Neuverschuldung wird kontinuierlich vorangetrieben.** Ohne den ungerechten und deswegen von der Landesregierung beklagten Länderfinanzausgleich wäre Hessen schon heute schuldenfrei.
- **In Hessen wird ein konsequenter Kurs gegen Kriminalität gefahren.** Noch nie war die Aufklärungsquote so hoch, noch nie gab es so wenig Straftaten und so viele Polizisten wie heute.
- **Hessen ist Bildungsland Nr. 1.** Heute gibt es in Hessen mehr Unterricht, mehr Lehrer und mehr Mittel für Schule und Bildung als jemals zuvor. Auch bei der Zahl der Ganztagschulen ist Hessen Spitze – seit 2001 wurde die Zahl der Ganztagschulen vervielfacht.

Das ist die Bilanz der CDU-geführten Landesregierung und ich werbe als Innen- und Sportminister und als Ihr Kandidat für den Hessischen Landtag im Wahlkreis 39 am 22. September um Ihre Stimme, damit Hessen ein leistungsstarkes, modernes und sicheres Bundesland bleibt.

Ihr

Boris Rhein



„Eine starke Stimme für eine
liebenswerte Stadt und den Wahl-
kreis 39 im Hessischen Landtag!“

Frankfurt ist eine liebenswerte Stadt und der Wahlkreis 39 mit seinen Stadtteilen Bergen-Enkheim, Berkersheim, Bonames, Eckenheim, Fechenheim, Frankfurter Berg, Harheim, Kalbach-Riedberg, Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach, Preungesheim, Riederwald und Seckbach hat eine starke Stimme im Hessischen Landtag verdient.

Dafür setze ich mich ein:

- Für einen konsequenten Kurs bei der Inneren Sicherheit, für starke Präsenz und Ausstattung unserer Polizei, für den Erhalt des Freiwilligen Polizeidienstes und für ein weiteres Haus des Jugendrechtes im Frankfurter Norden.
- Für eine weitere Förderung und Unterstützung unserer Vereine, Sportvereine und der Freiwilligen Feuerwehren.

„Ich setze mich ein für die Förde-
rung unserer Vereine, Sportverei-
ne und Freiwilligen Feuerwehren.“

- Für ein gegliedertes Schulwesen und gegen die Zwangseinheitsschule und die Abschaffung des Gymnasiums wie die SPD es fordert.
- Für den weiteren Ausbau der Kindergarten-, Krip-
pen- und Hortplätze zur besseren Vereinbarkeit
von Familie und Beruf.
- Für bezahlbaren Wohnraum.
- Für attraktive Stadtteile durch Förderung des
Einzelhandels, Sicherung der Nahversorgung und
Unterstützung von Handwerk und Mittelstand und
gegen die von der SPD geplante Trabantenstadt
im Frankfurter Norden zwischen Nieder-Eschbach,
Nieder-Erlenbach und Harheim, die die letzten
Frischluftschneisen, Erholungsräume und Erzeuger
regionaler Produkte zerstört.



Boris Rhein – Hessischer Minister des Innern und für Sport